

# Ausschluss von Mitgliedern

## Die wichtigsten Grundsätze

### Grundlage

#### Satzungsgrundlage

*Der Ausschluss eines Vereinsmitglieds kann in der Satzung geregelt werden und stellt die schwerste Vereinsstrafe dar. Umso wichtiger ist es, die Satzungsregelung hinsichtlich folgender Inhalte hinreichend bestimmt zu formulieren:*

- **Gründe** für den Ausschluss
- **Rechtsfolge** des dauerhaften/vorübergehenden Ausschlusses
- **Zuständigkeit**
- **Verfahren** (Gewährung rechtlichen Gehörs zwingend; Einspruchsinstanz fakultativ)

*Der Ausschluss unterliegt einer eingeschränkten Überprüfbarkeit durch staatliche Gerichte. Der Prüfungsmaßstab umfasst:*

- Vorliegen einer **hinreichend bestimmten** und **rechtsstaatlich hinreichenden** Satzungsgrundlage
- Einhaltung eines satzungsgemäßen/rechtsstaatlichen **Verfahrens**
- **Keine Gesetzeswidrigkeit** (Sittenwidrigkeit/Diskriminierung)
- **Fehlerfreie** Tatsachenermittlung
- Keine **Willkür/grobe Unbilligkeit**

#### Gesetzliche Grundlage

*Der Ausschluss eines Vereinsmitglieds gem. § 314 BGB kann auch ohne Satzungsgrundlage vorgenommen werden und stellt die Kündigung des Dauerschuldverhältnisses „Mitgliedschaft“ dar. Hierbei sind folgende Punkte zu beachten:*

- Vorliegen eines **wichtigen Grundes**
- **Abwägung beiderseitiger Interessen** (keine Zumutbarkeit der weiteren Mitgliedschaft)
- **Kein Verschulden** des Mitglieds notwendig
- **Abmahnung** erforderlich
- **Anhörung mit Fristsetzung**

*Der Ausschluss gem. § 314 BGB unterliegt der vollen Überprüfbarkeit durch staatliche Gerichte. Der Prüfungsmaßstab umfasst:*

- Einhaltung eines rechtsstaatlichen **Verfahrens**
- **Fehlerfreie** Tatsachenermittlung
- Keine **Willkür/grobe Unbilligkeit**
- **Keine Gesetzeswidrigkeit** (Sittenwidrigkeit/Diskriminierung)

*Und darin zeigt sich der volle Umfang der Überprüfbarkeit:*

- **Angemessenheit** des Ausschlusses

# Ausschluss von Mitgliedern

## Wichtige Einzelfragen

### Ausschlussgründe

- **grober Verstoß** gegen Regelungen der **Satzung** oder **Ordnungen**
- Missachtung von **Anweisungen** der **Organe** im Verein
- Wiederholte Verletzung von **Mitgliederpflichten**
- Nachträglicher **Wegfall** notwendiger Voraussetzungen für die Mitgliedschaft
- Ausübung jeder Form von **Gewalt** gegenüber (Nicht-) Mitgliedern
- Kundgabe **extremistischer Gesinnung**
- **Vereinsschädigendes** Verhalten

### Befangenheit

**Befangen** und damit nicht stimmberechtigt ist:

- das „verletzte“ Mitglied

**Nicht befangen** und damit stimmberechtigt ist:

- das Mitglied, welches den Ausschluss beantragt hat
- das auszuschließende Mitglied

### Gruppenausschluss

Nicht möglich ist:

- der Ausschluss einer ganzen **Gruppe/Abteilung**

Stattdessen möglich ist:

- Ausschluss von jedem Mitglied **einzel**n in separaten Verfahren

### Zuständigkeit

- **Mitgliederversammlung**, sofern nichts anderes bestimmt
- **sonstiges Organ** laut Satzungsregelung

### Vertretung

Anwaltliche Vertretung durch vereinsfremde Dritte:

- Grundsätzlich **nicht zulässig**

**Beachte:** im *Ausschlussverfahren gegen einen Minderjährigen darf der **gesetzliche Vertreter** aber nicht daran gehindert werden, den Minderjährigen zu vertreten*

### Wirksamwerden

Wirksamwerden des Beschlusses:

- ab **Bekanntgabe** gegenüber dem Mitglied
- mit **schriftlicher Begründung**

**Beachte:** *sofern vereinsinternes Rechtsmittel eingelegt wurde, hat dies aufschiebende Wirkung.*

Gefördert durch

STAATSMINISTERIUM  
DES INNERN



# Ausschluss von Mitgliedern

## Checkliste

- ✓ Gibt es eine **Satzungsgrundlage** für den Ausschluss?
- ✓ Sind die **Ausschließungsgründe** in der Satzung geregelt oder liegt zumindest ein wichtiger Grund vor?
- ✓ Gibt es **mildere Strafen** wie das vorübergehende Ruhen der Mitgliedschaft?
- ✓ Wurden die Grundsätze der **Verhältnismäßigkeit** beachtet?
- ✓ Wird der Ausschluss durch das **zuständige Organ** durchgeführt?
- ✓ Wird ein **ordnungsgemäßes Verfahren** eingehalten?
- ✓ Wird dem betroffenen Mitglied die **Möglichkeit zur Stellungnahme** gegeben?
- ✓ Ist der **Tagesordnungspunkt** für den Beschluss über den Ausschluss klar formuliert? (Name, Position, Grund für Ausschluss)
- ✓ Ist der Beschluss durch die vorgeschriebene **Mehrheit** zustande gekommen?
- ✓ Wurde der Beschluss samt Begründung dem Mitglied schriftlich **bekannt gegeben**?
- ✓ Gibt es **vereinsinterne Rechtsmittel**, welche eingelegt werden könnten?

***Beachte:** auf die verfahrensrechtlichen Erfordernisse ist in jedem Fall zu achten, da der Ausschluss ansonsten bereits aus formellen Gründen unwirksam ist.*